

1566. Den 11. Julius, Feldprediger des Grafen von Schwarzburg hielt eine Predig unter den Lauben des Daniel Reinharts, da ist Hr. Friedrich Colin ist, als sie nach Ungarn wider den Türken marschirten.
- die 25. Septembr. Incidi iussi turgentem sanguine venam; primo.
- die 26. Septembr. Cum Johanne Udalrico Seniore, & Hieronymo Gröschelio, eorumque uxoribus Girkaviæ primo ad sacram synaxim fui.
- Den 7. Oktober ging ich von Kommothau nach Gabel zu meinem Vater ab, wohin ich den 4. kam. Den 10. Oktober, die Gereonis, war ich zum letztenmahl in Gesellschaft meines lieben Vaters, Mutter, und der Geschwister; weil ich mich den 11ten Frentag vor Galli nach Kommothau begab. Mein Vater ging mit bis vors Thor: Lucifero splendente adhuc. Dieß war das letzte Vale in hoc mundo.
1567. Sind in Breslau 1033 gestorben; 1550 geböhren. Im Spital 230 gestorben, und 856 gesund worden.
- Den 18. Februar, am Tage Concordiæ wurde ich von einer Hauptkrankheit überfallen. 9 Tage lag' ich ohne zu wissen, was ich gethan habe, oder gewesen bin. Den 11. März ging ich wieder aus.
- die 1a Februarii Generosus ac Magnificus D. D. *Wilhelmus a Kurzbach*, Baro in Trachenberg, Militsch, Dominus in Drum & Lemberg &c. Sacratissimæ Cæsareæ Majestatis Divi Maxmiliani II. Consiliarius, & Cameræ utriusque Silesiæ Præses dignissimus obiit Wratislaviæ.
- die 20. Martii. *Bartholomeus Vrsus*, Altensteinensis Prutenus, fideliss. meus Achates quondam Wratislaviæ pie obiit. Hac die Valentinianus Imperator in Campo Martio interemptus est.
- die 12. Julii natus est Henricus Matthias Comes Turrianus.
- Den 16. Dezember ist meine Stiefmutter Ursula, sieben Tage vor meines lieben Vaters Tode, im Kindelbeth gestorben. Gott verleihe ihr ein fröhliches Auferstehen zur ewigen Freude.
- die 22. Decembris. Pius & honestus vir *Stephanus Meisnerus Senior*, Fridbergensis Silesius, Civis Gablensis bene meritus, trigamus, dulcissimus Pater meus, Gablæ post piam confessionem & ardentem filii Dei invocationem placide obdormivit eirciter tertiam noctis horam majoris horologii, eo die, quo natus est. Sub tilia ibidem ad sinistram,  
ejus,